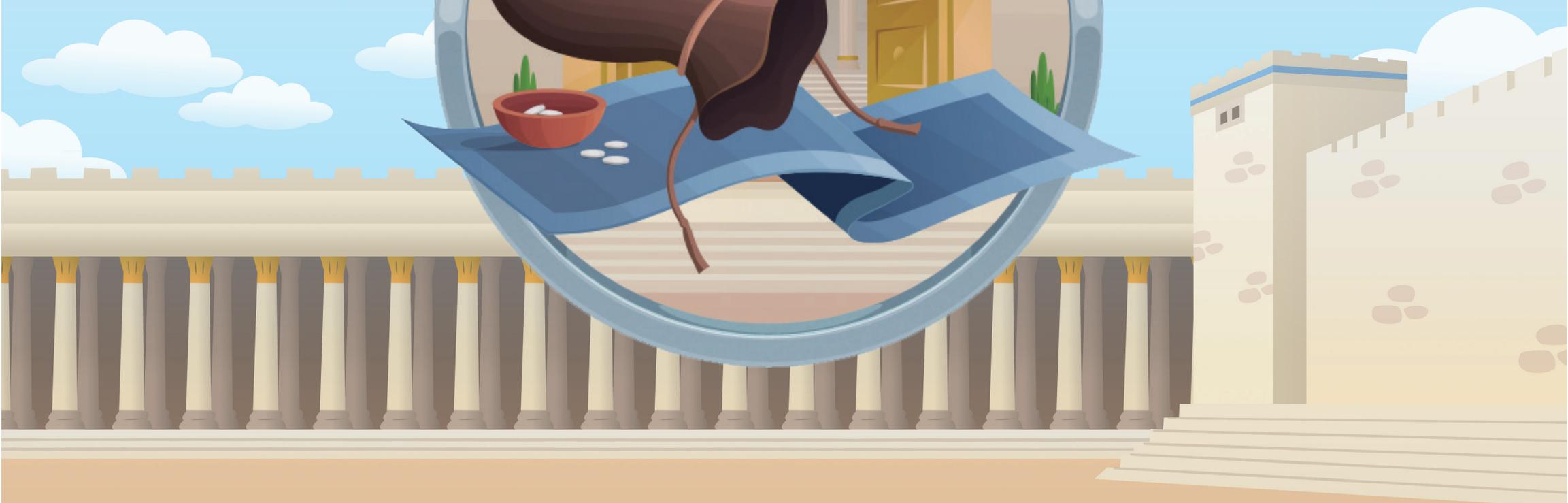
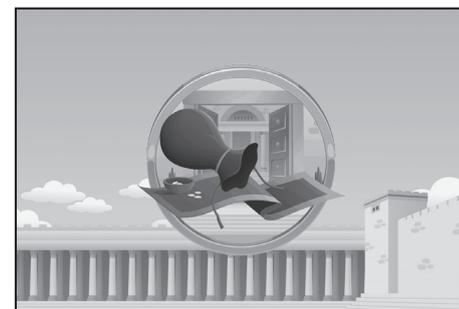


# Kein Silber, kein Gold



# Kein Silber, kein Gold

Ein Gelähmter wird geheilt  
Apostelgeschichte 3,1-4,4





Petrus und Johannes gingen zum Tempel.  
Ein Mann, der von Geburt an nicht gehen konnte, saß am schönen Tor. Er bettelte bei den Leuten um Geld.





„Kann ich etwas Geld haben?“, fragte er Petrus und Johannes. Die beiden Schüler sahen den Mann an. Sie hatten kein Geld, aber sie hatten etwas Besseres, das sie ihm geben konnten.





„Sieh uns an!“, sagte Petrus. Der Mann erwartete Geld. „Ich habe kein Silber oder Gold“, sagte Petrus, „aber ich habe etwas anderes, das ich dir mit Freuden geben werde.“





„Im Namen Jesu Christi von Nazareth“, sagte Petrus, „gehe!“ Petrus nahm die Hand des Mannes und seine Füße und Knöchel wurden stark. Der Mann stand auf und konnte plötzlich laufen!





Er ging mit Petrus und Johannes in den Hof des Tempels. Bald ging er nicht nur, er sprang sogar herum und lobte Gott!





Die Menschen hatten den Mann am Tor gesehen. Sie wussten, dass er von Geburt an gelähmt war. Nun aber sahen sie ihn hier, wie er ging, sprang und Gott dankte! Alle waren verblüfft!





Petrus erzählte den Menschen von dem Einen, dessen Kraft den Mann geheilt hatte. Er erzählte ihnen von Jesus. Als er fertig war, entschlossen sich viele, Jesus auch nachzufolgen!

